



technische import

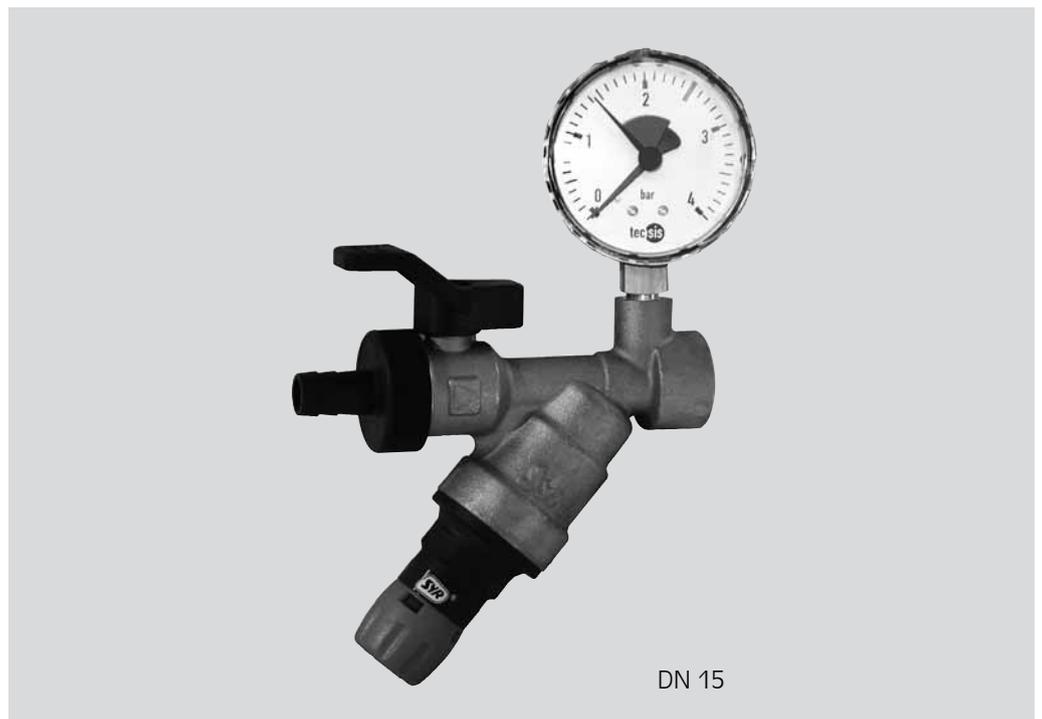
Produkt informatie



HANS SASSERATH & Co. KG

Füllgruppe 2128

Kompaktarmatur zur Befüllung von Heizungsanlagen



Anwendungsbereich

Die Füllgruppe 2128 dient zur automatischen Befüllung und Nachfüllung von Warmwasser-Zentralheizungsanlagen entsprechend DIN EN 12828. Die Füllgruppe wird fest mit der Heizungsanlage verbunden. Die Verbindung zur Trinkwasserleitung erfolgt gemäß DIN 1988, Teil 4

über eine Schlauchverbindung. Wenn der Versorgungsdruck während des Füllvorganges unter den Druck der Heizungsanlage absinkt, unterbindet der in der Füllgruppe eingebaute Rückflussverhinderer das Zurückfließen des Heizungswassers in die Trinkwasserleitung.

Ausführung

Die Füllgruppe 2128 besteht aus Schlauchfüllgruppenanschluss, einstellbarem Druckminderer, Absperrung und Rückflussverhinderer.

Sie enthält somit alle Bestandteile zur normgerechten Befüllung einer Heizungsanlage nach DIN 1988, Teil 4.

Füllgruppe 2128

Werkstoffe

Das Gehäuse ist aus entzinkungsbeständigem Messing (DN 15), bzw. hochwertiger, bleiarmer Rotguss-Legierung (DN 20). Die Schraubkappe ist aus hochwertigem, glasfaserverstärktem Kunststoff und die Gummitteile sind aus alterungsbeständigen Elastomeren gefertigt. Die Membrane

ist durch eine Polyamid-Gewebeeinlage verstärkt. Die Feder besteht aus korrosionsgeschütztem Federstahldraht, alle anderen Teile aus rostfreiem Stahl bzw. aus entzinkungsbeständigem Messing. Der Schmutzfänger aus rostfreiem Stahl hat eine Maschenweite von 0,25 mm.

Einbau

Die Füllgruppe wird fest mit der Heizungsanlage verbunden. Für die Dauer des Füllvorgangs wird sie mit einer Schlauchverbindung an die Trinkwasserleitung ange-

schlossen. Diese Verbindung muss nach Beendigung des Füllvorgangs wieder gelöst werden.

Technische Daten

Manometeranschluss:	G 1/4"
Eingangsdruck:	max. 16 bar
Ausgangsdruck:	1,0 - 5,0 bar
Werkseinstellung:	1,5 bar
Medien:	Trinkwasser
Betriebstemperatur:	max. 30 °C (eingangsseitig), max. 80°C (ausgangsseitig)
Einbaulage:	beliebig
Werks-Nr.:	2128...

Montage

Die Füllgruppe darf nur für die Dauer des Füllvorgangs mit der Trinkwasserleitung verbunden werden. Nach Beendigung des

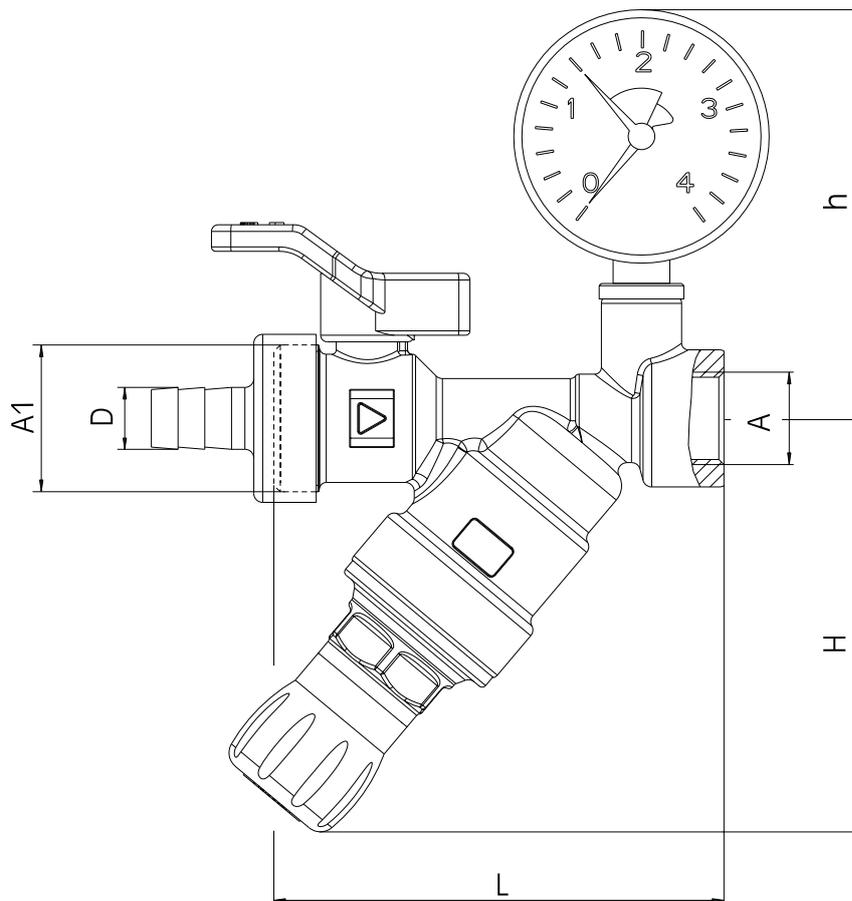
Füllvorgangs ist die Zuleitung abzusperrern und die Schlauchverschraubung abzunehmen.

Wartung

Der Druckminderer der Füllgruppe ist werkseitig auf 1,5 bar eingestellt. Zur Druckverstellung den Griff nach unten ziehen. Zur Reduzierung des Ausgangsdruck den Griff nach minus (-), zur Erhöhung in Richtung plus (+) drehen. Anschließend den Griff wieder nach oben drücken. Durch den

eingebauten Rückflussverhinderer ist es möglich, Wartung und Reparatur an der Druckminderer-Patrone ohne Entleeren der Anlage auszuführen. Bei der Wartung des Druckminderers und des Rückflußverhinderers ist DIN 1988, Teil 8 zu beachten.

Füllgruppe 2128



Nennweite		DN 15	DN 20
Baumaße	A	G 1/2"	G 3/4"
	A1	G 3/4"	G 3/4"
	L (mm)	101	101
	H (mm)	93,5	93,5
	h (mm)	102,5	102,5
	d (mm)	14	21

Zubehör

Manometer 6628.00.901

Füllgruppe 2128

Bauteile / Bestellnummern

- ①
Druckminderer-Kartusche
0312.20.933
- ②
Rückflussverhinderer
0312.10.901
- ③
Manometer (optional)
6628.00.901

